

Siegen, 23. März 2011

## **11. Qualifizierungsmaßnahme für Pflegekräfte erfolgreich abgeschlossen**

### **13 Teilnehmerinnen sind nun dank spezieller Ausbildung an der DRK-Kinderklinik Siegen „Pflegefachkraft für schwerstkranke und dauerbeatmete Kinder und Jugendliche“**

Für Pflegepersonal, das schwerstpflegebedürftige und beatmete Kinder und Jugendliche zu Hause oder in speziellen Pflegeeinrichtungen betreut, wurde bereits zum 11. Mal die Qualifizierungsmaßnahme „Pflegefachkraft für schwerstkranke und dauerbeatmete Kinder und Jugendliche“ in der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH durchgeführt.

Die Kinderklinik in Siegen verfügt dank verschiedener Einrichtungen und Angebote wie dem Häuslichen Kinderkrankenpflegedienst, einer speziellen Kurzzeitpflegeeinrichtung, dem „Kinderzuhause“ in Burbach und der zwei Stationen der „Kinderinsel“ auf dem Wellersberg, besonderer Wohnstationen für langzeitbeatmete Kinder und Jugendliche, über eine langjährige Erfahrung in diesem besonders intensiven Pflegebereich.

Berufsbegleitend wurden in 210 Stunden theoretischem Unterricht und einer Woche Hospitation (Pflegeeinrichtung, Häusliche Pflege, Station) den 13 Teilnehmerinnen spezielle Kenntnisse zur Pflege betroffener Kinder und Jugendlicher vermittelt. Der Unterricht fand in Wochenblöcken statt. Vermittelt wurden neben Grundlagen der Anatomie und der Beatmung auch spezielle Pflegemaßnahmen (PEG, Tracheostoma, ...) sowie ein Notfalltraining. Ein Kommunikationstraining, Grundkurse in Basaler Stimulation<sup>®</sup> und Kinästhetik, einem speziellen Infant Handlingprogramm, gehörten ebenfalls zu den Unterrichtsinhalten der letzten Monate.

Ziele der Maßnahme sind neben dem Erwerb von Fachwissen die Erweiterung der eigenen Sozial-, Methoden- und Handlungskompetenzen der Pflegekräfte.

Die 11. Maßnahme wurde vor wenigen Tagen mit einer aufwendigen Prüfung abgeschlossen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten der Leiter

der Maßnahme, Andreas Brühl sowie der Geschäftsführer der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH, Jochen Scheel, den Teilnehmerinnen die Zertifikate. Die nächste Maßnahme beginnt im Oktober 2011. Informationen hierzu erhalten Interessenten in der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH (Herr Brühl 0271/2345-431 oder Frau Berg 0271/2345-404).

Bild: Die 13 Teilnehmerinnen der 11. Qualifizierungsmaßnahme „Pflegefachkraft für schwerkranke und dauerbeatmete Kinder und Jugendliche“ mit dem Leiter der Maßnahme Andreas Brühl.

#### **Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:**

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich über 6.000 Patienten stationär und etwa 40.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 138 Betten im stationären Bereich sowie 10 Plätze in der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Etwa **700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anästhesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitar-

beiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unsere Klinikclowns.

**Die Lebensqualität für Kinder verbessern.**

**Das ist unser Auftrag.**